

+ Station 1: Zusatz-Aufgabe

Schüttlexperiment A

 **Zielgruppe:** 3. bis 5. Klasse

 Material:

Achtung noch selbst vorher besorgen!

- 2 gleich große durchsichtige Behälter mit Deckel, mind. 250 ml (z. B. Joghurt- oder Marmeladengläser oder Plastikflaschen mit großer Öffnung)
- Papiertuch (wie im Klassenzimmer)
- Toilettenpapier
- Wasser

 Durchführung:

1. Befülle ein Glas mit einem Papiertuch. Das zweite Glas befüllst du mit zwei Stücken Toilettenpapier.
2. Befülle die Gläser bis oben mit Wasser und verschließe sie gut mit den Deckeln.
3. Jetzt schüttele die Gläser gut durch.
4. Wiederhole das Schütteln in regelmäßigen Abständen.
5. Beobachte was passiert!



+ Station 1: Zusatz-Lösung

Schüttelexperiment A

Lösung / Beobachtung:

- Toilettenpapier: Löst sich nach kurzer Zeit im Wasser auf und zerfällt in kleine Fasern. Es entsteht eine trübe Flüssigkeit ohne große Papierreste.
- Papiertuch: Bleibt auch nach längerem Schütteln weitgehend intakt. Es zerfällt nicht in Fasern, sondern bleibt als fester Klumpen oder in großen Stücken erhalten.

Erklärung:

Toilettenpapier wird speziell dafür hergestellt, sich in Wasser schnell aufzulösen. Es besteht aus kurzen, locker verwebten Zellulosefasern, die sich leicht trennen. Papiertücher am Waschbecken sind reißfester und saugfähiger. Sie bestehen aus längeren, festen verwebten Fasern, die stabiler sind und sich nicht so leicht auflösen.

